

# **Dokumentation des Vergabeverfahrens**

## **1. Allgemeine Angaben**

Auftraggeber:	Landkreis Teltow-Fläming, Die Landrätin, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde
Objekt:	„Schule am Waldblick“ Mahlow, Mahlower Dorfstraße 5, 15831 Blankenfelde-Mahlow
Vergabe-Nr.:	040/221011/2022
Baumaßnahme:	Umsetzung Brandschutzkonzept an Bestandsgebäuden
Leistung:	Errichtung einer Raummodulanlage
Vergabe:	gemäß VOB/A
Art des Auftrages:	Ausführung von Bauleistungen
Vergabeart:	Öffentliche Ausschreibung
Begründung der Vergabeart:	Gemäß § 55 der Landeshaushaltsordnung (LHO) i. V. mit § 44 LHO und § 30 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) in der zurzeit gültigen Fassung wurde die Öffentliche Ausschreibung gewählt.
Anzahl der Lose:	Es ist beabsichtigt, die Leistung als Gesamtlos zu vergeben. Eine losweise Aufteilung erfolgt nicht.
Kostenschätzung:	408.678,92 € Brutto (343.427,66 € Netto)
Vergabestelle:	A 10, Hauptamt, SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Vertragsbedingungen:	- Sicherheitsleistung für Vertragserfüllung wurde vereinbart - Sicherheitsleistung für Mängelansprüche wurde vereinbart - Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz
Formulare:	211, 212, 213, 214, 216, 221, 222, 233, 244 und 124

## **2. Terminplan Vergabe**

Veröffentlichung auf dem Vergabemarktplatz:	04. April 2022, 13.00 Uhr
Angebotsfrist:	36 Kalendertage
Eröffnungstermin:	10. Mai 2022, 10.30 Uhr

Bindefrist:  
Bindefrist endet am:

52 Kalendertage  
01. Juli 2022

Begründung der verlängerten Bindefrist:

Gemäß § 10 (4) VOB/A soll die Bindefrist so kurz wie möglich bemessen werden. Eine längere Bindefrist als 30 Kalendertage soll nur in begründeten Fällen festgelegt werden. Der abzusehende zeitliche Verwaltungsaufwand zur formalen und technisch-wirtschaftlichen Prüfung und Bewertung der Angebote lässt die Verkürzung auf wesentlich unter 30 Tage bei dieser Ausschreibung nicht zu.

Unter Berücksichtigung der durch das Planungsbüro erstellten Kostenschätzung könnte eine Entscheidung des Kreistages über die Vergabe erforderlich werden. Die Frist ist entsprechend.

### **3. Vergabeunterlagen**

Das Leistungsverzeichnis wurde durch das beauftragte Planungsbüro erarbeitet.

Die Vergabeunterlagen bestehend aus dem Leistungsverzeichnis, der Aufforderung zur Angebotsabgabe, den Teilnahmebedingungen, dem Angebotsschreiben, den Besonderen Vertragsbedingungen sowie der Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz wurden durch die Vergabestelle des SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Hauptamtes zusammengestellt. Gleichzeitig wurden die Bieter aufgefordert die Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen (Formular 124) einzureichen.

Darüber hinaus wurden diverse Ansichten, Schnitte, Grundrisse, Lagepläne und Detailzeichnungen zur Verfügung gestellt.

Diese Unterlagen wurden auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg am 04. April 2022, 13.00 Uhr veröffentlicht.

Gemäß den Eintragungen auf dem Vergabemarktplatz ließen sich 11 Unternehmen freischalten. Eine Registrierung ist nicht zwingend erforderlich (Anonymer Zugang). Zudem wurde 1 Unternehmen zur Teilnahme am Vergabeverfahren eingeladen.

### **4. Finanzierung**

Finanzierung durch

Produkt: 221011

Konto: 785100

Eingestellte Mittel: 1.300.809,34 €

Zur Verfügung stehende Mittel: 1.300.809,34 €

Produktverantwortlicher: Frau Bastubbe

### **5. Geplante Ausführungsfristen**

Ausführungsfrist: 11.07.2022 - 03.02.2023 (gemäß Bauablaufplan)

### **6. Bieteranfragen während der Angebotsfrist**

Es wurden durch freigeschaltete Unternehmen Nachrichten auf dem Vergabemarkt eingestellt und entsprechend durch die Vergabestelle des SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement beantwortet:

- Eine Anfrage vom 05.04.2022 zur Regenentwässerung wurde am 05.04.2022 beantwortet.
- Eine Anfrage vom 05.04.2022 zu Nebenleistungen wurde am 06.04.2022 beantwortet.
- Eine Anfrage vom 28.04.2022 zu Bieterfragen wurde am 02.05.2022 beantwortet.
- Eine Anfrage vom 03.05.2022 zu Innenwänden wurde am 04.05.2022 beantwortet.
- Eine Anfrage vom 05.05.2022 zu GEG 2020 wurde am 05.05.2022 beantwortet.

## **7. Eröffnungstermin**

Die Öffnung des Angebotes erfolgte unter Berücksichtigung von § 14 a VOB/A.

- Der Eröffnungstermin gemäß § 14 a Abs. 1 VOB/A fand am 10.05.2022 im Raum B8-2-03 statt.
- Zum Eröffnungstermin lagen 7 Angebote digital vor.
- Gemäß § 14 a Abs. 2 VOB/A wurden die zum Eröffnungstermin vorliegenden Angebote zugelassen.
- Die Öffnung des Angebotes erfolgte ab 10.30 Uhr.
- Die Niederschrift über den Eröffnungstermin wurde in Form des Protokolls der Öffnung der Angebote erstellt und vom Verhandlungsleiter unterschrieben.
- Angebote gemäß § 14 a Abs. 5 und 6 VOB/A liegen nicht vor.

## **8. Prüfung und Wertung der Angebote**

Die formale, technische und wirtschaftliche Prüfung der eingegangenen Angebote gemäß § 16 VOB/A wurde im Zeitraum vom 10.05. bis zum 03.06.2022 durch das beauftragte Planungsbüro durchgeführt und dokumentiert.

Die durch das beauftragte Planungsbüro erstellte Prüfungsauswertung endet mit dem Vergabevorschlag, der AL-CoN Raumsysteme GmbH aus Sembach den Zuschlag zu erteilen.

Die Wertung der eingegangenen Angebote gemäß § 16 VOB/A wurde im Zeitraum vom 07.06. bis zum 08.06.2022 von der Vergabestelle des SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement durchgeführt.

### Wertungsstufe 1: Ausschluss (§ 16 VOB/A)

Es liegt kein Grund vor, ein Angebot entsprechend der im § 16 aufgeführten Ausschlusskriterien auszuschließen.

### Wertungsstufe 2: Eignung (§ 16 b VOB/A)

Die Eignung der Bieter wurde im Rahmen der Wertung der Angebote geprüft. Die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Bieter wird festgestellt.

Dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Hauptamtes liegen keine Informationen darüber vor, die Zweifel an der Eignung der Bieter begründen.

### Wertungsstufe 3: Prüfung (§ 16 c VOB/A)

Nach rechnerischer Prüfung der Angebote wurde folgende Reihenfolge festgestellt. Die aufgeführte Nachlassgewährung wurde im Endbetrag bereits berücksichtigt.

<b><u>Platz Firma</u></b>	<b><u>gepr. Bruttoendbetrag</u></b>
1. AL-CoN Raumsysteme GmbH, Sembach	625.837,79 €
2.	650.930,00 €
3.	667.435,30 €
4.	773.500,00 €
5.	813.348,34 €
6.	818.634,24 €
7.	996.030,00 €

Als preisgünstigstes Angebot wurde das Angebot der AL-CoN Raumsysteme GmbH, Sembach mit einer Bruttoangebotssumme von 625.837,79 € ermittelt.

Von den 4 weiteren auf der Vergabemarktplattform freigeschalteten Unternehmen lagen zum Einreichungstermin keine Angebote vor.

#### Wertungsstufe 4: Wertung (§ 16 d VOB/A)

Zu Abs. 1:

Das Angebot der AL-CoN Raumsysteme GmbH liegt um ca. 53 % über der Kostenschätzung. Das Angebot des zweitgünstigsten Bieters liegt ca. 4 % über dem Angebot des Mindestbieters.

Bei der Prüfung wurde besonderes Augenmerk auf die Bewertung der angebotenen Einheitspreise gelegt. Die Kontrolle ergab, dass die AL-CoN Raumsysteme GmbH günstige Einheitspreise angeboten hat, die aber nicht ausschließlich Mindestpreise sind.

Die Differenz zwischen den Angeboten und der Kostenschätzung wird mit saisonalen Faktoren begründet. Aufgrund der aktuellen konjunkturellen Lage unterliegen die Angebotspreise derzeit großen Schwankungen.

Es wird eingeschätzt, dass die Angebotspreise der AL-CoN Raumsysteme GmbH im aktuell marktüblichen Bereich liegen und als ortsüblich und angemessen zu bewerten sind. Es bleibt festzustellen, dass beim Mindestbieter eine Konzentration von ausgesprochen niedrigen Einheitspreisen nicht vorliegt.

Zu Abs. 2 u. 3

Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Zu Abs. 4:

Durch den Bieter auf Platz 7 wurde ein Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme angeboten und an der nach § 13 (4) VOB/A bezeichneten Stelle aufgeführt und ist deshalb zu werten. Die Nachlassgewährung wurde bei der rechnerischen Prüfung bereits berücksichtigt. Die Firma wird nicht zum Mindestbieter. Preisnachlässe mit Bedingungen für die Zahlungsfrist (Skonti) wurden nicht angeboten.

### **9. Entscheidung über den Zuschlag**

In Auswertung der in den vorgenannten Punkten geprüften ausschlaggebenden Vergabekriterien wird festgestellt:

- Das Angebot der AL-CoN Raumsysteme GmbH aus Sembach wurde als preisgünstigstes Angebot mit einer Bruttoangebotssumme von 625.837,79 € abgegeben.
- Die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz wurde durch die AL-CoN Raumsysteme GmbH unterschrieben und wird somit zum Vertragsbestandteil.
- Die AL-CoN Raumsysteme GmbH beabsichtigt keine Leistungen an Nachunternehmer zu vergeben.
- Es gibt keine dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement vorliegenden Kenntnisse über eine Unzuverlässigkeit des Unternehmens. Die dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement zur Verfügung stehenden Unterlagen lassen eine ordentliche Ausführung der Leistung erwarten.
- Das Angebot der AL-CoN Raumsysteme GmbH liegt mit einer Unterschrift auf dem Angebotsschreiben vor.

Als das aus der Ausschreibung hervorgegangene wirtschaftlichste Angebot, ist das Angebot der AL-CoN Raumsysteme GmbH zu betrachten.

Es bestehen unter Berücksichtigung aller dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement aktuell bekannten und zugänglichen Informationen keine Bedenken gegen eine Auftragserteilung an dieses Unternehmen.

Die AL-CoN Raumsysteme GmbH wird als fachkundiges, leistungsfähiges und zuverlässiges Unternehmen zum Zeitpunkt der Vergabeentscheidung beurteilt. Es ist davon auszugehen, dass bei Auftragserteilung eine termin- und qualitätsgerechte Ausführung der beauftragten Leistungen, einschl. Haftung für Mängelansprüche, zu erwarten ist.

Bezug nehmend auf die derzeit herrschende konjunkturelle Lage, sind die angebotenen Preise als marktüblich zu bewerten und der Zuschlag erfolgt zu angemessenen Preisen.

## **10. Formanforderung**

Der Auftrag ist durch die Landrätin und durch die Stellvertreterin (Zweitunterschrift, § 131 Abs. 1 i.V.m. § 57 Abs. 2 Satz 2 BbgKVer) zu unterzeichnen.  
Zuvor hat der Kreistag/Kreisausschuss über die Vergabe zu entscheiden.

## **11. Dokumentation des Vergabeverfahrens**

Die Dokumentation des Vergabeverfahrens gemäß § 20 VOB/A wurde durch die Vergabestelle des SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Hauptamtes erstellt. Der durchgeführte Wettbewerb erfolgte innerhalb eines transparenten Vergabeverfahrens.  
Die Vorgaben nach § 2 VOB/A (Grundsätze) wurden somit umgesetzt.

## **12. Vergabevorschlag**

Der Zuschlag für die Leistungen	Errichtung einer Raummodulanlage
im Zuge der Baumaßnahme:	Umsetzung Brandschutzkonzept an Bestandsgebäuden
am Objekt	„Schule am Waldblick“ Mahlow Mahlower Dorfstraße 5 15831 Blankenfelde-Mahlow
soll auf das Angebot der Firma	<b>AL-CoN Raumsysteme GmbH</b> Zeppelinstraße 12 67681 Sembach
mit der Bruttoangebotssumme von	<b>625.837,79 € (19 % MwSt.)</b>
erteilt werden.	